

staben niedriger Ausschluß gegossen wird. Die Zeilen werden in der üblichen Weise ausgeschlossen.

Beim zweiten Gießen ist die Stellung des niedrigen Ausschlußhebels umgekehrt. Der obere Gießformkern wird gesperrt, wenn der Schwarztext zu gießen ist. Diese umgekehrte Aktion produziert also den Satz für die zweite Farbe.

Am Taster bestimmt die Stellung des Einrückknopfes an der linken Seite des Papierturmes ob Wörter oder Sätze für die erste oder zweite Farbform gegossen werden sollen. Wenn der Knopf hineingedrückt ist, erscheint zusammen mit jeder Buchstabenlochung auch die Perforation .0005 im Papierband, und dies ist für die Gießmaschine das Signal, Buchstaben für die zweite Farbform zu gießen.

Sondervorrichtung Xb43KC

Luftdruck-Reduzierventil für D- und DD-Taster

Das Luftdruck-Reduzierventil Xb43KC sorgt für gleichmäßige Höhe der dem Taster zugeführten Druckluft.

Ein ordnungsmäßig instandgehaltener D-Taster soll bei einem Luftdruck von 14 bis 15 Pfund ohne Störung arbeiten und wird bei diesem Druck selbst auf die schnellsten Tastenanschläge richtig ansprechen.

Der Mechanismus des Tasters ist für diesen Luftdruck eingerichtet und wird Schaden leiden, wenn der Druck willkürlich erhöht wird. Arbeitet ein Taster nicht mehr einwandfrei bei 15 bis 16 Pfund Luftdruck und zwingt man ihn durch erhöhten Luftdruck zum Weiterarbeiten, so erschwert man nicht nur das Arbeiten des Setzers, sondern erhöht auch den Verschleiß und die Abnutzung des Tasters.